



Im großen Saal wurden die ersten Fenster eingebaut. Auf einer Hälfte des südlichen Daches liegt schon der Schiefer. Eine besondere Herausforderung sind die vielen Ecken, Schrägen und Winkel der Dachfläche. Hier muss jede Schieferplatte neu zurecht geschlagen werden. Die ersten beiden Dachgauben haben ihr Haube aus gefalztem Metall erhalten. Auch auf der Nordseite wurde mit der Sanierung des Giebels und der Dachflächen begonnen. Dabei stellte sich heraus, dass das Dach an dieser Stelle schon einmal abgetragen und steiler neu aufgesetzt wurde. Der Turm ist zur Hälfte neu verputzt und hat seine Spitze erhalten (siehe "Eine neue Spitze für das Peißnitzhaus"). Im inneren kam eine neue Ausstiegsöffnung hinzu. Für die alte neue Treppe auf der Nordseite wird mit dem Mauern eines Rundbogens begonnen.



<https://youtu.be/BWxARvaQHlg>

Mehr Fotos: <https://phowncloud.duckdns.org:64505/owncloud/apps/gallery/s/eQS39B7r7n3cRi>

W